

Literatur.

Deutscher Hausschatz in Wort und Bild.

XI. Jahrgang 1885. (Oktober 1884 bis Oktober 1885)

Nummernausgabe pro Quartal Mark 1 80, Heftausgabe 18 Hefte à 40 Pf. — Heft 3 soeben erschienen. Probenummern und Probehefte werden in allen Buchhandlungen abgegeben. — Abonnements nehmen alle Buchhandlungen, Postanstalten und auch die Verlags-handlung entgegen.

Friedrich Pustet in Regensburg.

Inhalt des 3. Heftes:

Giölgeda padishanün. Der letzte Ritt. Reise-Erinnerungen aus dem Türkenreiche von Karl May (Fortsetzung). — Entthront und verbannt. Historischer Roman von Friedrich Janson (Fortsetzung). — Schlummernde Lieder. Gedicht von Bruder Norbert. — Aus meiner Soldatenzeit. Von J. T. Kujawa. — Marsch- und Quartierabenteuer (Fortsetzung). — Der Kanarienvogel. Von einem erfahrenen Züchter. — Allerlei über Sommerfrische — Papierkorb! Humoreske von J. Schwering. — Hypnotismus. Von Dr. Friedreich. — Nachklang zur goldenen Hochzeit des Fürsten von Hohenzollern und seiner Gemahlin. — Schlacht bei Bornhöved. Gedicht von Ulrich von der Uhlenhorst. — Jagderlebnisse. Seltene Begebenheit bei einem angeschossenen Vierzehn-Jäger. — Allerlei. —

Illustrationen. Allerlei Einwohner. Von L. Fehrenbach. — II. Zu ebener Erde. — III. Vom ersten Stock. — IV. Von der Polizei. — V. Brauchen keinen Hausschlüssel. — Herbstsegen. Von E. Grüzner. — Schloß Sibyllenort bei Dels in Schlesien. Nach einer photographischen Aufnahme. — Fürst Karl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen und seine Gemahlin. Nach den neuesten Aufnahmen des Hofphotographen Kugler in Sigmaringen. — Brigittchen. Gemalt von Wille. — Mutter Brigitte. Gemalt von Wille. — Orgelnder Edelhirsch. Von Friedrich Specht.

